

Tagesprogramm Materialwissenschaft und Werkstofftechnik



MATERIALWISSENSCHAFT
UND WERKSTOFFTECHNIK

9.00 - 17.00	<p>Mechatronik / Chemie / Werkstofftechnik Mitmachangebote für alle! Aktionsfeld Elektromobilität u.a. mit - Elektro- und Hybridantriebskonzepte (Prof. Vielhaber) - Brennstoffzellentechnik (Prof. Hempelmann) - Demonstrator „Drive-by-wire“-Fahrrad (Prof. Vielhaber) - Überblick Metallische Schäume im Leichtbau (Prof. Hempelmann) - Do-It-Yourself-Workshop „Faserverbundkunststoffe im Leichtbau“ (Prof. Stommel) - Elektromotoren selbst gebaut - Vorstellung und Rundfahrten Fahrradtaxi (Prof. Hempelmann/Vielhaber)</p>	vor Geb. A4 4 Campus Center
10.00 - 11.30 14.00 - 15.30	<p>INM - Leibniz-Institut für Neue Materialien „Nanotechnologie am INM - eine Reise zu Neuen Materialien“ - Das INM - unterwegs im Nanometerbereich Vortrag und Demo, Dr. Karsten Moh - Leben mit Nanopartikeln - kleinste Teilchen in der Biologie Vortrag und Demo, Dr. Annette Kraegeloh - Kleinste Dimensionen aus der Nähe Führung und Elektronenmikroskopie, Dr. Marcus Koch</p>	Geb. D2 5 (hinter INM-Hauptgebäude) Leibniz-Saal
10.30 - 11.00 14.30 - 15.00	<p>Fraunhofer-Institut Zerstörungsfreie Prüfverfahren IZFP Vortrag: Prüfverfahren und Systeme aus Saarbrücken für die Automobilindustrie weltweit - Unser Beitrag zu Sicherheit und Wirtschaftlichkeit - Im Anschluss (11.00 - 12.00 bzw. 15.00 - 16.00 Uhr) Institutsführung Dr. Eckhardt Schneider</p>	Geb. E3 1 Treffpunkt Haupteingang
11.00 - 11.30	<p>Werkstoffwissenschaften und Methodik „Wie lange lebt ein Airbus? - Versagensmechanismen von Werkstoffen - Vortrag Dr. Michael Marx</p>	Geb. D2 2 Raum B2.10
11.30 - 12.00	<p>Werkstoffwissenschaften und Methodik Rasterelektronenmikroskop: Belastungstest an Hochleistungswerkstoffen - Vorführung Dr. Michael Marx</p>	Geb. D2 2 3. Etage Foyer
12.00 - 12.30	<p>Funktionswerkstoffe Materialwissenschaft und Biologie: Werkstoffe in Interaktion mit menschlichem Gewebe und Mikroorganismen Dipl.-Ing. Michael Hans</p>	Geb. D3 3 Raum 2.15
12.30 - 12.50	<p>Frankreichzentrum Posterpräsentation: Interdisziplinär und grenzüberschreitend forschen im Graduiertenkolleg „Physikalische Methoden in der strukturellen Charakterisierung Neuer Materialien“ Anhand einer Posterpräsentation wird das mit dem Exzellenzpreis für Forschung der Großregion ausgezeichnete europäische Graduiertenkolleg vorgestellt. Das Kolleg führt 50 Nachwuchswissenschaftler und Forscher renommierter Forschungseinrichtungen der Großregion in Saarbrücken, Metz, Nancy und Esch-sur-Alzette sowie Straßburg regelmäßig zusammen, um gemeinsam neue Projekte aus den aktuellsten Forschungsergebnissen zu entwickeln. Sandra Duhem</p>	Geb. A4 2 Raum 2.11.1
13.00 - 13.30	<p>Werkstoffwissenschaften und Methodik Strukturen kleiner als das Licht: Wie sieht man mit Elektronen? Dr. Michael Marx</p>	Geb. D2 2 Raum B2.10
13.30 - 14.00	<p>Werkstoffwissenschaften und Methodik Rasterelektronenmikroskop: Fliegenauge und Hightech-Werkstoffe Dr. Michael Marx</p>	Geb. D2 2 3. Etage Foyer